

Kanton Luzern
Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement
Robert Küng, Regierungsrat
Postfach 3768
6002 Luzern

Wolhusen, 27. Mai 2016

Überprüfung der Kriterien für die Einreihung der Kantonsstrassen Stellungnahme REGION LUZERN WEST

Sehr geehrter Herr Regierungsrat Robert Küng
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir bedanken uns für die Gelegenheit zur Stellungnahme zur Überprüfung der Kriterien für die Einreihung der Kantonsstrassen. Die REGION LUZERN WEST äussert sich hierzu folgendermassen:

Einleitung

Ein solides Verkehrsnetz ist das Rückgrat für Wirtschaftswachstum, Mobilität der Bevölkerung und Tourismus. Deshalb sorgt der Vorschlag für die neuen Kriterien in unserer Region für einiges Befremden. Mit diesem Vorschlag zieht sich der Kanton Luzern auf eine zweifelhafte Art und Weise aus der Verantwortung.

In der Vernehmlassung zum Strassenbauprogramm 2015 bis 2018 wurden insgesamt 23 Umklassierungsgesuche von Gemeindestrassen in Kantonsstrassen eingereicht. Wir gehen davon aus, dass etliche dieser Gemeindestrassen gemäss den alten – und heute noch gültigen – Kriterien, hätten umklassiert werden müssen. Es liegt daher der Verdacht nahe, dass eine Anpassung der Kriterien, wie in der jetzt angedachten Form, vor allem finanzpolitisch – und nicht sachpolitisch – motiviert ist.

Dennoch gehen wir im Sinne konstruktiven Einbringens auf die neuen Kriterienvorschläge ein und erlauben uns, diese um drei qualitativ wichtige Komponenten zu erweitern.

Anträge zu den Entscheidungskriterien

Die vorgeschlagenen neuen Entscheidungskriterien sind wie folgt zu ergänzen:

- Die Verbindung von Nachbarkantonen – resp. die Verbindung mit Kantonsstrassen der Nachbarkantone – gemäss bisher gültigen Kriterien, ist als Kriterium für die Einreihung von Gemeindestrassen in Kantonsstrassen beizubehalten. Bestehende Kantonsstrassen, auf welche dieses Kriterium zutrifft, sind als solche zu erhalten. Dementsprechend beantragen wir, dass ein zusätzliches Netzkriterium (N) „Verbindung von Nachbarkantonen resp. Verbindung mit Kantonsstrassen der Nachbarkantonen“ (oder sinngemässe Formulierung) definiert wird.
- Strassen mit einer starken touristischen Funktion, und dem damit verbundenen hohen öffentlichen Interesse, sollen in eine Kantonsstrasse eingereiht oder als solche beibehalten werden. Dementsprechend soll ein neues Netzkriterium (N) „vom Tourismus sehr stark benutzte Strassen“ (oder sinngemässe Formulierung) definiert werden.

- Strassen, welche Regionen und Zentren - innerhalb und ausserhalb des Kantons - verbinden und dadurch Ortsdurchfahrten reduzieren, sollen als Kantonsstrassen eingereiht werden. Dementsprechend soll folgendes neues Netzkriterium (N) definiert und aufgenommen werden: „Inner- und überkantonale Verbindungsstrassen von Regionen und Zentren mit Reduzierung von Ortsdurchfahrten“ (oder sinngemässe Formulierung).

Unsere Anträge sind als starke Pfeiler zu Gunsten eines nachhaltigen Wirtschaftswachstums zu verstehen. Die Luzerner Regierung hat in ihrer Kantonsstrategie als Schwerpunkte „wirtschaftsfreundliches Umfeld“ und „Perspektiven für die Regionen“ definiert. Unsere drei beantragten neuen Kriterien leisten einen bedeutenden Beitrag, um diese Schwerpunkte der Luzerner Regierung zu realisieren. Dies im Wissen darum, dass der Verkehr der bedeutendste Standortfaktor ist und damit langfristig entsprechende positive Resultate – in unserer Region und im gesamten Kanton Luzern – ausgelöst werden.

Wir bitten Sie, diese drei Anträge in den Kriterienkatalog für die Einreihung von Kantonsstrassen aufzunehmen.

Freundliche Grüsse
REGION LUZERN WEST

Wendelin Hodel, Präsident

Josef Auchli, Leiter
Arbeitsgruppe Verkehr

Guido Roos, Geschäftsführer

Kopie an:

- Rolf Bättig, Kanton Luzern, Leiter Dienststelle vif (Verkehr und Infrastruktur)
- Verbandsgemeinden der REGION LUZERN WEST (per E-Mail)
- Verbandsleitung der REGION LUZERN WEST (per E-Mail)
- Politnetz der REGION LUZERN WEST (per E-Mail)
- Kantonsräte im Verbandsgebiet der REGION LUZERN WEST (per E-Mail)
- Arbeitsgruppe Verkehr der REGION LUZERN WEST (per E-Mail)
- Untergruppe Verkehr ÖV Hinterland (per E-Mail)
- Verband Luzerner Gemeinden, Luzern
- RET IDEE SEETAL AG, Fredy Winiger, Präsident (per E-Mail)
- RET IDEE SEETAL AG, Anita Dietrich, Geschäftsführerin (per E-Mail)
- RET LuzernPlus, Pius Zängerle, Präsident (per E-Mail)
- RET LuzernPlus, Kurt Sidler, Geschäftsführer (per E-Mail)
- RET Sursee-Mittelland, Charly Freitag, Präsident (per E-Mail)
- RET Sursee-Mittelland, Beat Lichtsteiner, Geschäftsführer (per E-Mail)